



# Führungs kompetenz

## **FK<sub>3</sub> Konstruktive Kommunikation in Konflikten**

Konflikte und Streitigkeiten mit Kunden, Mitarbeitern und Vorgesetzten gehören zum beruflichen Alltag. Im Rahmen solcher Auseinandersetzungen fällt es oft schwer, die Emotionen zu zügeln, die richtigen Worte zu finden, konstruktiv zu bleiben und trotzdem die eigene Position souverän zu vertreten.

In Rollenspielen und praktischen Übungen trainieren die Teilnehmer, in kritischen Situationen und auf Provokationen gelassen zu reagieren, situativ die passende Antwort zu geben und Konflikte zu lösen bzw. zu vermeiden, ohne die eigenen Bedürfnisse zu vernachlässigen. In Anlehnung an die "Gewaltfreie Kommunikation" nach Marshall Rosenberg lernen sie, ihr Gegenüber nicht als Gegner, sondern als Gesprächspartner anzunehmen und zu verstehen.



### **Führungskompetenz**

Die Tätigkeit des Führens ist eine sehr komplexe Aufgabe, in der zwei Faktoren entscheidend sind: die Handlungskompetenz und die Sozialkompetenz. In deren individueller Ausprägung zeigt sich die geistige Grundhaltung einer Führungskraft und deren Führungsqualitäten.

Während Handlungskompetenz zu einem großen Teil durch Techniken trainierbar ist, entsteht Sozialkompetenz aus der Einstellung und der Persönlichkeit der Führungskraft. Wer es ernst meint, seine Führungskompetenz zu entwickeln, muss deshalb bereit sein, sich selbst in Frage zu stellen und Führungstechniken im Kontext der eigenen Persönlichkeit zu begreifen.

Führungsprinzipien wie Management by Objectives, by Results, by Decision Rules oder by Delegation sind hilfreiche Methoden zur Durchsetzung von Regeln in einer Organisation. In der Praxis sind sie aber nur so erfolgreich, wie die Führungskraft ihr notwendiges Bewusstsein und ihre Persönlichkeit entwickelt hat.

Weitere Seminare der Reihe Führungskompetenz sind:

**FK<sub>2</sub> *Erfolgreich delegieren – entscheidend agieren***

**Trainer**

Dipl.-Ing. **Michael Blochberger**. Studium Kommunikations-Design. Seit 1977 als Unternehmer und Geschäftsführer tätig. Dreijährige Trainerausbildung in körperorientierter Selbsterfahrung, Fortbildung in Gruppendynamik, Rhetorik, NLP sowie verschiedenen Methoden der Humanistischen Psychologie. Seit 1997 Inhaber und Gründer des Institut CIT, engagiert als Trainer und Coach mit den Schwerpunkten Persönlichkeitsentwicklung, Führung und Kommunikation.

**Seminarziele und Inhalte**

- Konfliktursachen, Konfliktlösungsmodelle, Win-Win-Strategie
- Gefühle und Bedürfnisse wahrnehmen und ausdrücken
- Trennen von Beobachten und Bewerten
- Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg
- Spontanität und Schlagfertigkeit in Konfliktsituationen
- Interventionstechniken beherrschen und zielbewusst einsetzen
- Einsatz und Wirkung von Gestik, Mimik und Körpersprache

**Methodik**

Kurzvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiel, Meditation, Austausch und Reflexion, Einzelcoaching

**Zielgruppe**

Alle, die Verantwortung tragen, Führungskräfte, Führungsnachwuchskräfte, Team- und Projektleiter, max. 6 Personen.

Offene Seminare 2018

## FK3 *Konstruktive Kommunikation in Konflikten*



### **Seminarhaus und Termine**

**Der Schrammenhoff** Mönchengladbach bietet einen rustikalen Rahmen zur kreativen Klausur. Zwei Seminarräume von 70 und 90 qm sowie der geschützte Innenhof bieten ein sehr persönliches Arbeitsumfeld. **Tagungspauschale/VP im EZ ca. € 160,-**  
**| So 30. September 2018, 18:00 Uhr – Di 2. Oktober 2018, 16:00 Uhr**

### **Seminar-Gebühr**

**für 2 Seminar-Tage + Vorabendinheit und Einzelfeedback € 800,-** zzgl. MwSt.

### **Information und Anmeldung**

**Institut CIT** · Butlandskamp 8 · 28357 Bremen

Fon 0421-200 74-60 · Fax 0421-200 74-64 · [info@cit-consult.de](mailto:info@cit-consult.de) · [www.cit-consult.de](http://www.cit-consult.de)



**Anmeldung**

per Post: **Institut CIT** · Butlandskamp 8 · D – 28357 Bremen · Fon 0421-200 74-60  
 per Fax: 0421-200 74-64 oder online: [www.cit-consult.de](http://www.cit-consult.de) · [info@cit-consult.de](mailto:info@cit-consult.de)

Seminarteilnehmer: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Rechnungsanschrift: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner PE: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Wunschtermin:

30.09.–02.10.18

Herbst 2019

Ich erkläre, dass ich in eigener Verantwortung an dem Seminar teilnehme. Die Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert. Die Kursgebühr überweise ich nach Rechnungseingang an CIT, Bankhaus Neelmeyer, BLZ 29020000, Konto 4195

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



### Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie können uns das unterschriebene Anmeldeformular per Fax oder Post zusenden oder Sie nutzen die Onlineanmeldung auf unserer Website. Die Seminargebühr ist nach Erhalt unserer Rechnung auf unser Konto zu überweisen. Der Eingang der vollständigen Zahlung ist Voraussetzung für die Wirksamkeit der Anmeldung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Einzahlungen berücksichtigt. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine frühe Anmeldung empfohlen. Vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen. Sollte das Seminar belegt sein, kommen Sie auf die Warteliste. Wenn kein Platz frei wird, können Sie einen späteren Termin wahrnehmen oder Ihnen wird die Seminargebühr auf Ihr Konto zurücküberwiesen.

Bei Rücktritt von der Anmeldung wird grundsätzlich eine 10%-ige Bearbeitungsgebühr einbehalten. Erfolgt der Rücktritt später als sechs Wochen bis spätestens 21 Tage vor Beginn der Veranstaltung, werden 50% der Seminargebühr zurückerstattet. Bei einer späteren Absage oder vorzeitigem Abbruch des Trainings entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Dasselbe gilt bei Ausschluss von der Teilnahme. Noch ausstehende Teilbeträge werden auch bei Abbruch eines Seminars fällig. Im Übrigen bleibt es dem Teilnehmer vorbehalten, nachzuweisen, dass die Aufwendungen des Veranstalters geringer sind als die Pauschale.

Eine Absage durch den Veranstalter ist jederzeit möglich, insbesondere, wenn die Teilnehmerzahl zu gering ist. In diesem Fall wird der volle Seminarbeitrag zurückerstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit auf seiten des Veranstalters vor.

Aus methodischen Gründen ist die durchgehende Anwesenheit aller Teilnehmer erforderlich. Jeder Teilnehmer nimmt am Seminar freiwillig und eigenverantwortlich teil und trägt die volle Verantwortung für sich selbst und seine Handlungen inner- und außerhalb der Gruppe. Eine Kranken- und Unfallversicherung durch den Veranstalter erfolgt nicht. Der Besitz und Gebrauch von Drogen, Alkoholkonsum und die Anwendung körperlicher Gewalt ist nicht gestattet.

Die Unterbringung und Verpflegung des Teilnehmers während des Seminars erfolgt nicht durch den Veranstalter. Dieser nimmt für den Teilnehmer lediglich die Reservierung im Seminarhaus vor. Bei mehrtägigen Seminaren empfehlen wir eine Anreise am Vortag.